

Firmengruppe Konrad Stükerjürgen feiert Jubiläum

125-Jahr-Feier am 18. Oktober: Umfangreiche Präsentationen und Fachvorträge

Rietberg/Delbrück. Die Firma Konrad Stükerjürgen mit Sitz in Varenseil feiert in diesem Oktober Jubiläum: 125 Jahre Stükerjürgen – das steht gleichbedeutend für 125 Jahre Versorgung der näheren und weiteren Region mit Trinkwasser und Erdwärme, stets ausgerichtet nach den neuesten technischen Standards.

Es war im Jahr 1883, als die Familie Jakob Stükerjürgen erstmals nicht nur für den Eigenbedarf Brunnen bohrte. Auch die umliegenden Bauerschaften kamen so in den Genuss der Eigenversorgung durch die Anlegung von Hausbrunnen. Zunächst bildete die Landwirtschaft den Hauptwerb für die Familie, erst als Sohn Konrad um die Jahrhundertwende damit begann, die

1996 gelang Einstieg in die grabenlose Rohrverlegung

Arbeit des Vaters zu unterstützen, gewann die Brunnenbohrung mehr und mehr an Bedeutung. Der junge Konrad Stükerjürgen sah nicht nur diesen Wirtschaftszweig als Haupteinnahmequelle für die

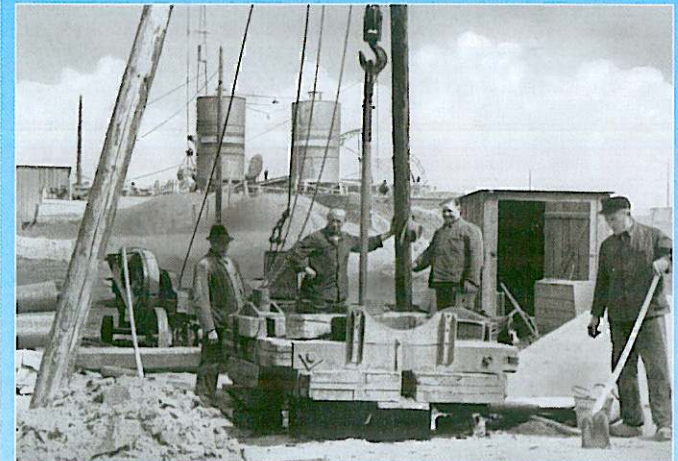


Zum 125-jährigen Firmen-Jubiläum laden die geschäftsführenden Gesellschafter Ralf und Edith Stükerjürgen am 18. Oktober Kunden und Freunde des Hauses auf das Firmengelände des Varenseiler Betriebes ein.

Familie, er gilt bis heute unvergessen auch als Pionier mit Blick auf stetige technische Weiterentwicklungen. Viel Zeit widmete er der Herstellung von Brunnenfilterrohren und ihrer ständigen Verbesserung zum Wohl der Wasserqualität auf jedem Hof in der Umgebung. Die vier Söhne Konrad Stükerjürgens setzten die Handwerks-tradition des Vaters mit unterschiedlichen Schwerpunkten

fort. So entwickelten sich die Sparten Brunnenbau und Brunnenfilterfertigung bis in das Jubiläumsjahr 2008 unter dem Dach des Familienunternehmens als spezielle Bereiche, die stets neuesten Erkenntnissen folgend betrieben werden. Im regionalen Bereich zu Bekanntheit gelangt ist die Konrad Stükerjürgen Wassertechnik GmbH, die sich in der vierten Generation dem Brunnen-

bau für Trinkwasser wie auch Nutzwasser verschrieben hat und auf stolze Zahlen verweisen kann. So wurden in über einer Million Bohrmeter nahezu alle Untergründe auf der regionalen Bodenkarte erkundet und dokumentiert. 1996 gelang der Einstieg in die moderne, grabenlose Rohrverlegung durch die Anschaffung einer Horizontal-Spülbohranlage, mit der umweltschon-



Ein Bild aus alten Zeiten: Im Jahr 1936 wurden Brunnenbohrungen im Allgemeinen noch mit einem sogenannten „Dreibock“ ausgeführt.



Immer bestens ausgerüstet: Heute werden tiefe Bohrungen bei Stükerjürgen mit Universalbohranlagen nach dem neuesten Stand der Technik ausgeführt.

der und kostengünstiger gearbeitet werden kann. Damit bietet das Familienunternehmen alle im Bereich der Flachbohrtechnik bis rund 400 m Tiefe angesiedelten Bohr- und Ausbautechniken an. Fortschritt und neue Produkte waren für die Unternehmensleitung und den Mitarbeiterstab Herausforderungen der täglichen Arbeit. Daher wurden und werden immer wieder neue Entwicklungsmöglichkeiten gesucht. Schon seit rund 25 Jahren gehört die Erdwärmenutzung zur Produktpalette. Dabei realisiert das Unternehmen komplette Projekte von der Planung über die Bohrarbeiten bis hin zur Installation der Wärmepumpentechnik. Es werden ausschließlich effektive Erdwärmesondenanlagen aufgestellt, für die ebenso wie für alle Brunnenanlagen ein 24-Stunden-rund-um-die-Uhr-Notdienst geboten werden kann, sollten wider Er-

warten einmal Störungen auftreten. Mittlerweile wurden in der weiteren heimischen Region bereits rund 2000 Einfamilienhäuser mit der Erdwärmetechnik ausgestattet, hinzu gesellen sich Großprojekte wie die Zentrale der Volksbank Gütersloh, das Rathaus in Verl, das Kulturgut Nottbeck in Oelde, das Domforum Osnabrück, die Schüco-Firmenzentrale in Bielefeld und viele mehr. Auch zwei der sechs Musterhäuser am Rande der NRW-Landesgartenschau in Rietberg sind mit Sonden und Begleittechnik ausgestattet. Die Produkte der Firma Konrad Stükerjürgen wurden aber auch unter anderem bei der Beheizung bzw. Kühlung des Reichstages in Berlin sowie bei großen Bauvorhaben in Russland und Polen verstärkt eingesetzt. Auf dem Varenseiler Werks-gelände dreht sich vieles um die innovative Weiterentwicklung

und so gibt es immer wieder neue Forschungsprojekte. Unter anderem geht es bei den derzeitigen Untersuchungen um Möglichkeiten der Frostfreihaltung von Parkplätzen, Straßen und Asphaltflächen und desweiteren auch um die Kühlung von Photovoltaikanlagen. Das gesamte Unternehmen kann sich rühmen, komplett CO₂-neutral zu heizen. Die Stromversorgung erfolgt ausschließlich über regenerative Stromversorger. Die Firma Konrad Stükerjürgen ist seit mehr als 15 Jahren Mitglied der Geothermischen Bundesvereinigung und konnte sich über eine Reihe von Preisen und Auszeichnungen freuen, so wie zuletzt über die Würdigung durch die Bundesstiftung Umwelt und den Umweltpreis der Landesgartenschau Stadt Rietberg. Das Firmenjubiläum wird am 18. Oktober gefeiert. Dann sind zwischen 10 und 17 Uhr Kunden und Freunde des Hauses

zu einer Präsentation der Leistungsfähigkeit des Varenseiler Betriebes eingeladen. Gleichzeitig soll dabei offiziell die Inbetriebnahme der modernen Edelstahlfertigung erfolgen. Neben der Ausstellungen und Vorführung innovativer Erdwärmeprojekte und umweltfreundlicher Produktionsprozesse werden auch die neuesten Generationen weiterentwickelter Materialien für Erdwärme und für Brunnenbau gezeigt, Fachvorträge ergänzen ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt im Gewerbegebiet Hemmersweg bei der Unternehmensgruppe Konrad Stükerjürgen, Hemmersweg 80, Rietberg-Varenseil. Weitere Informationen zum Unternehmen finden sich unter www.kst-wassertechnik.de oder www.stuewa.de.



Ausgezeichnete Leistungen: Jüngst nahm Edith Stükerjürgen für das Unternehmen den Umweltpreis der Landesgartenschau Stadt Rietberg entgegen.



Innovation und Weiterentwicklung: Bei Konrad Stükerjürgen wurde eine kombinierte Technik aus Photovoltaik und Erdwärme realisiert.

Konrad Stükerjürgen Wassertechnik GmbH
 Ein regionales Brunnenbauunternehmen und Meisterbetrieb mit über 125-jähriger Erfahrung

 **Heizen • Kühlen • Speichern**
 Nutzung von regenerativen Energien und natürlichen Ressourcen



Konrad Stükerjürgen Wassertechnik GmbH • 33397 Rietberg • Hemmersweg 80
 Tel. 0 52 44. 4 07-0 • Fax 0 52 44. 1 670 • www.kst-wassertechnik.de • info@kst-wassertechnik.de